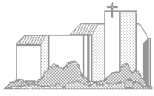




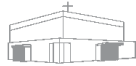
St. Martin Wiblingen



St. Franziskus Wiblingen



St. Anton Unterweiler



Hl. Kreuz Göggingen



St. Laurentius Donaustetten



**Seelsorgeeinheit
Ulm-Basilika**

Sich dem dunklen Schatten stellen

Ein Schatten entsteht immer dann, wenn eine Sache ganz besonders beleuchtet wird. Die Veröffentlichung der Missbrauchsstudie (MHG) durch die Deutsche Bischofskonferenz und die Berichterstattung der Presse versuchen durch genaues Hinschauen und Aufklärung des Vergangenen, Licht in das äußerst düstere Kapitel des Missbrauchs durch Kleriker zu bringen. Gefühlt scheint für mich dieses Kapitel alles wie ein dunkler Schatten in der Kirche zu überlagern. Als Pfarrer werde ich oft darauf angesprochen und auch viele, die in der Kirche arbeiten und sich in ihr engagieren, werden damit konfrontiert. Es ist eine sehr dunkle und beschämende Seite von Kirche. Auch ich wurde schon von Missbrauchsoptionen der Kirche angesprochen. Das ist so schlimm, da kann man nichts mehr sagen – im Blick auf die Opfer, die zum Teil ein Leben lang darunter leiden, und auch im Blick darauf, dass seitens der Kirche oft geschwiegen und auch vertuscht wurde.

Umso wichtiger ist mir, möglichst viel Licht in dieses Dunkel zu bringen, egal wie unangenehm das sein mag; und möglichst viel zu tun, damit das nicht mehr geschehen kann. Ich kann an dieser Stelle nicht für die ganze Kirche, auch nicht für die ganze Deutsche Bischofskonferenz sprechen, sondern für unsere Diözese und die Gemeinden unseres Dekanats. In unserer Diözese wurde schon „relativ früh“, 2002 mit der Einrichtung einer unabhängigen Missbrauchskommission angefangen. Inzwischen ist auch eine Stabsstelle zur Prävention von sexuellem Missbrauch eingerichtet. Seit 2016, nach dem Inkrafttreten des bischöflichen Gesetzes, werden die Leitlinien in unserem Dekanat auch umgesetzt. Das bedeutet, dass in einer Tabelle klar geregelt ist, wer einen Verhaltenskodex unterzeichnen muss, wer ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

abgeben muss, und dass die Gemeinden auch ein Präventionskonzept zu erstellen haben. Konkret: Das Team, das einmal im Jahr den Christbaum in der Kirche aufstellt, braucht kein polizeiliches Führungszeugnis, Oberministranten oder Leiter von Erstkommuniongruppen aber schon. Ein gutes Beispiel eines konkreten Schutzkonzeptes ist in der Nachbarseelsorgeeinheit Iller-Weihung mit einer „Ampel“ entstanden, die die Jugendlichen selbst mit formuliert haben. Rot bedeutet beispielsweise Schlagen, Mobbing und sexuellen Missbrauch. Wenn so etwas passiert, dann muss reagiert werden. Dazu werden unabhängige Ansprechpartner genannt, und es gibt einen klaren Aktionsplan. Gelb: bei all den Situationen, über die geredet werden muss, beispielsweise bei Spielen mit Berührungen, hier ist erst zu fragen, ob alle damit einverstanden sind. Grün: ist bedenkenlos, wie z.B. von Freunden umarmt werden.

Das ist, was wir hier konkret vor Ort tun. Ob das genug ist? Eine breit angelegte Prävention scheint mir ein ganz wesentlicher Baustein zu sein. Denn wir müssen zu einer anderen Kultur kommen, weg von allen Arten der Vertuschung und des Verschweigens, hin zu einer Kultur, wo wir hinschauen, aufmerksam und sensibel. Dazu gehört auch, dass wir eine gute Sprache finden, die Dinge anzusprechen und zum Thema zu machen. Das ist für viele noch

ungewohnt. Schulungen, auch des pastoralen Personals sind notwendig. Wenn das auf breiter Ebene in der Kirche geschieht, dann habe ich gute Hoffnung, dass dieser dunkle Schatten auch wieder kleiner wird.



Foto: Christoph Esser



Allerseelenrequiem der Seelsorgeeinheit

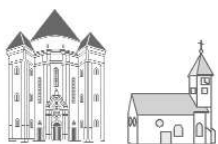
Herzliche Einladung an alle Gläubigen, insbesondere an die Angehörigen der Verstorbenen seit November 2017 aus der Seelsorgeeinheit, zur Eucharistiefeier an Allerseelen, Freitag, 2. November, 18:30 Uhr in St. Franziskus am Tannenplatz. Es singt der Männerchor der Basilika mit dem Bläserquartett.



Bild Wolfgang Stock

Ruf & Tat

Die Organisierte Nachbarschaftshilfe Ruf & Tat der Kirchengemeinde St. Franziskus in Ulm-Wiblingen besteht seit 2003. Über 50 Helferinnen und Helfer unterstützen hilfebedürftige Menschen in Wiblingen. Die Hilfsangebote reichen von Hilfen im Haushalt über Begleitung zum Arzt bis hin zur Unterstützung von Menschen mit Demenz. Die Übernahme der Trägerschaft durch die Paul Wilhelm von Keppeler-Stiftung ist in Vorbereitung. Ebenfalls gibt es auch einen Wechsel in der Einsatzleitung.



Gottesdienst mit den Rittern vom Heiligen Grab in Jerusalem

Am 3. November findet um 10:30 Uhr in der Basilika St. Martin ein Gottesdienst der Ritter vom Heiligen Grab von Jerusalem statt. Ihr



5 Tage Italien-Umbrien

Auf den Spuren des Heiligen Franziskus von Assisi

Reisezeit: 02. - 06.09.2019
Reisepreis: p.P. im Doppelzimmer 550 €, Einzelzimmer-Zuschlag 160 €
Leitung: Dekan Ulrich Kloos

Nähere Informationen gibt es durch ausgelegte Flyer im Schriftenstand im Foyer von St. Franziskus sowie Anfrage und Anmeldung – bis 31.05.2019 über das Pfarrbüro St. Franziskus, Tel. 40 17 70 Pfarrer Ulrich Kloos

besonderes Anliegen ist die Unterstützung der Christen im Nahen Osten. Der Ritterorden vom Heiligen Grab von Jerusalem ist eine Gemeinschaft von Frauen, Männern und Priestern, die auf einem gesunden Fundament ihren christlichen Glauben leben und besonders an den Wurzeln unseres Glaubens im Heiligen Land andocken.

Hubertusmesse am 4. November in der Basilika

Nach vielen Jahren kommt wieder eine besondere Messe in die Basilika. Um 10:30 Uhr im Sonntagsgottesdienst spie-

len die Jagdhornbläser die Hubertusmesse anlässlich des Hubertusfestes.

St. Martin – Patrozinium

Am 11. November wird in der Wiblinger Basilika das Fest des Heiligen Martin mit einem festlichen Gottesdienst um 10:30 Uhr gefeiert. Der Patron der Klosterkirche ist zugleich Patron unserer Diözese. Der Basilikachor lässt neue, geistliche Lieder erklingen.

Pfarrer Ulrich Kloos

Stabwechsel bei der Altpapiersammlung

Nach mehr als 24 Jahren wechselt die federführende Organisation der Altpapier- und Kleidersammlung in den Kirchengemeinden St. Martin und St. Franziskus. Christoph Raiber gibt die Organisation an Klaus Burkart (St. Franziskus) ab. Wir bedanken uns bei Christoph Raiber ganz herzlich für seinen langjährigen Einsatz und auch für das Bereitstellen seines Sammelfahrzeugs. Herrn Burkart wünschen wir mit seinen Helfern viel Erfolg bei den künftigen Sammlungen.

Für den Eine Welt Ausschuss (EWA)
Herbert Schneid

Vers des Monats

Warum siehst du den Splitter im Auge deines Bruders, aber den Balken in deinem Auge bemerkst du nicht? Mat 7,3

Es liegt in der Natur des Menschen, dass wir uns unbarmherzig über die Fehler der anderen echauffieren und gerne von unseren eigenen Sünden ablenken. Zur Umkehr und zum Neuanfang fordert Jesus jeden von uns auf. Er will uns nicht verurteilen und bestrafen, sondern uns von unserer Schuld befreien. Nicht Rache und Hass säen, vielmehr Versöhnung und Liebe stiften – so lautet sein Credo für eine bessere Welt und es gilt besonders für die Menschen, bei denen es uns schwerfällt.

Christoph Esser



Foto: Simone Kast



Firmspendung durch Domkapitular Thomas Weißhaar

Foto: Jürgen Feind

Firmung – Begeisterung für Gott

Am 16. September haben sich 37 Jugendliche firmen lassen. Ein Jahr lang haben sie sich auf diesen Tag vorbereitet. Einige haben sich wie Jesus sozial engagiert, zum Beispiel bei den Sternsängern und für Kinder in Tanzania. Andere sind mit dem Fahrrad oder mit dem Kanu zu den Schwestern nach Untermarchtal gepilgert und haben dort die Spiritualität des Klosters erleben können. Ein Jahr lang, begleitet von jungen Christen, ging es immer wieder darum – ob in der Liturgischen Nacht, bei den Gottesdiensten in der Jugendkirche oder beim Versöhnungstag – nach Gott zu suchen und ihm im eigenen Leben Zeit zu schenken.

Aus der Sicht der Seelsorgeeinheit ist nach der Firmung vor der Firmung. Denn 25 neue Jugendliche haben am Auftaktwochenende in der Dobelmühle ihre Firmvorbereitung begonnen. Im Vertrauen auf Gott und die Menschen waren sie im 12 Meter hohen Klettergarten, haben viele Hintergründe über ihren Glauben erfahren, Kreuze gebastelt und in lebendiger Gemeinschaft Gottesdienst gefeiert

Christoph Esser



Auftaktwochenenden in der Dobelmühle, Aulendorf

Foto: Daniel Strehle

Gottesdienste vom 26. Oktober 2018 - 29. November 2018 (sämtliche Angaben ohne Gewähr!)

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus
 Unterweiler: St. Anton
 Gögglingen: Hl. Kreuz | Donaustetten: St. Laurentius

	St. Franziskus Basilika	Hl. Kreuz Unterweiler	Hl. Kreuz Gögglingen	Familie Donaustetten
Oktober				
26. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X		
19:30 Taizégebet		X		
27. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)				
16:00 Beichtgelegenheit		X		
17:00 Eucharistiefeier		X		
28. So 09:00 Eucharistiefeier	X			
09:00 Wort-Gottes-Feier		X		
10:30 Eucharistiefeier			X	
10:30 Eucharistiefeier	X			
14:00 Taufe Jakob	X			
30. Di 09:00 Eucharistiefeier (St. Nikolaus)				
31. Mi 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)				
18:30 Eucharistiefeier			X	
November				
1. Do 09:00 Eucharistiefeier Allerheiligen		X		
09:00 Eucharistiefeier Allerheiligen		X		
10:30 Eucharistiefeier Allerheiligen mit Kirchenchor	X			
10:30 Eucharistiefeier			X	
14:00 Gräberbesuch mit Chor (Friedhof Gögglingen)				
14:30 Rosenkranz (Aussegnungshalle Wiblingen)				
15:00 Gräberbesuch mit Kirchenchor (Friedhof Wiblingen)				
15:00 Gräberbesuch (Friedhof Donaustetten)				
2. Fr 18:30 Eucharistiefeier Allerseelenrequiem der SE		X		
3. Sa 10:30 Gottesdienst der Ritter vom Heiligen Grab	X			
14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)				
16:00 Beichtgelegenheit		X		
17:00 Eucharistiefeier		X		
4. So 09:00 Eucharistiefeier		X		
09:00 Eucharistiefeier und Kindergottesdienst			X	
10:30 Eucharistiefeier mit Jagdhornbläsern	X			
10:30 Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern		X		
6. Di 18:30 Eucharistiefeier		X		
7. Mi 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)				

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus
 Unterweiler: St. Anton
 Gögglingen: Hl. Kreuz | Donaustetten: St. Laurentius

	St. Franziskus Basilika	Hl. Kreuz Unterweiler	Hl. Kreuz Gögglingen	Familie Donaustetten
November				
7. Mi 18:30 Eucharistiefeier				X
8. Do 09:00 Eucharistiefeier	X			
18:30 Eucharistiefeier				X
9. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X		
10. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)				
16:00 Beichtgelegenheit		X		
17:00 Eucharistiefeier		X		
11. So 09:00 Eucharistiefeier, anschl. Franziskusfrühstück		X		
09:00 Eucharistiefeier Familiengottesdienst		X		
10:30 Eucharistiefeier zu St. Martin mit Chor	X			
10:30 Eucharistiefeier			X	
12. Mo 17:00 Martinsfeier und Martinsumzug			X	
18:00 Martinsfeier und Martinsumzug		X		
13. Di 18:30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus)				
14. Mi 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)				
18:30 Eucharistiefeier			X	
15. Do 09:00 Eucharistiefeier	X			
18:30 Eucharistiefeier			X	
16. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X		
17. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)				
14:00 Taufe			X	
15:30 Taufe	X			
16:00 Trauung Laib		X		
16:00 Beichtgelegenheit		X		
17:00 Eucharistiefeier		X		
18. So 09:00 Eucharistiefeier		X		
09:00 Eucharistiefeier			X	
09:00 Eucharistiefeier		X		
10:30 Eucharistiefeier	X			
15:00 Anacht Volkstrauertag (Friedhof Wiblingen)				
20. Di 18:30 Eucharistiefeier		X		
21. Mi 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)				
18:30 Eucharistiefeier			X	
22. Do 09:00 Eucharistiefeier	X			
18:30 Eucharistiefeier			X	
23. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X		
24. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)				
17:00 Eucharistiefeier Christkönigsontag Jugendgottesdienst			X	
25. So 09:00 Wort-Gottes-Feier		X		
09:00 Eucharistiefeier		X		
10:30 Eucharistiefeier mit den Georgschorknaben	X			
10:30 Eucharistiefeier			X	
27. Di 18:30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus)				
28. Mi 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum)				
18:30 Eucharistiefeier			X	
29. Do 09:00 Eucharistiefeier	X			
18:30 Eucharistiefeier			X	
Wöchentliche Termine				
Mo 16:00 Ort des Zuhörens	X			
Mo 17:00 Montagsgebet	X			
So, Mi, Do 17:00 Rosenkranz	X			
Mo, Mi 16:00 Rosenkranz		X		
Mi 18:00 Rosenkranz/Gebetskreis			X	
Fr 18:30 Rosenkranz		X		
Fr 19:00 Rosenkranz/Gebetskreis			X	



Im Klettergarten, Firmvorbereitung 2018/19

Foto: Christoph Esser

IMPRESSUM

Die vorliegende Ausgabe ist das Mitteilungsblatt der Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika für die Kirchengemeinden St. Martin Wiblingen mit St. Anton Unterweiler, St. Franziskus Wiblingen, Hl. Kreuz Gögglingen und St. Laurentius Donaustetten.

Herausgeber: Kirchengemeinderat Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika

Druck: Ausgabe 8, Oktober 2018

Bilder: Redaktionsteam / Veranstalter / Pressestellen / mv-verlag Landthaler-Pfeifle / Datenbanken

Herstellung: mv-verlag + marketing Landthaler-Pfeifle GbR, Ulm-Wiblingen

Das Werk ist in all seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind Redaktion und Verlag vorbehalten, Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Eine Gewähr auf Vollständigkeit der Angaben wird nicht übernommen, da sich laufend Änderungen ergeben. © 2018 mv-verlag ulm.

Die nächste Ausgabe erscheint mit WIBLINGEN aktuell Nr. 9/2018 am 30.11.2018 mit einer Laufzeit bis 25.01.2019.

Redaktionsschluss für Beilage 9/2018 ist der 05.11.2018,

email: Kirche.ulmsued@ulm-basilika.de, Weitere Termine und Informationen unter: www.ulm-basilika.de